



Geschäftsführerin Petra Michalczak-Hülsmann | T 02521 85050 | www.gfw-waf.de

Presseinformation

Lokale Plattform zur Sicherung der Firmenliquidität

gfw bietet Kooperation mit Geldinstituten – Webinar für Unternehmen am 30. April

Auch Nichtkunden von Sparkassen und Volksbanken im Kreis Warendorf können in Zusammenarbeit mit der kommunalen Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf (gfw) über diese Kreditinstitute mit öffentlichen Fördermitteln in der Corona-Krise versorgt werden. „Durch diese Kooperation bieten wir eine lokale Plattform zur Beantragung der Mittel und zur Bearbeitung der Anträge“, sagt gfw-Geschäftsführerin Petra Michalczak-Hülsmann.

Die gfw ist oft erste Anlaufstelle für Unternehmer, Start-Ups und Gründungsinteressierte im Kreis Warendorf. „Aktuell stellen wir in der Corona-Krise einen stark erhöhten Beratungsbedarf vor allem zur Liquiditätssicherung fest“, so Petra Michalczak-Hülsmann. Die gfw hat ihr Leistungsspektrum daher erweitert und bietet in Kooperation mit den örtlichen Sparkassen und Volksbanken auch denjenigen Unternehmern Beratung und Zugang zu Corona-Förderkrediten, die nicht Kunde bei einer mit den Förderbanken kooperierenden Geldinstituten sind.

Ausführliche Informationen über die Corona-Förderkredite gibt es auf Einladung der gfw für Unternehmer im Kreis Warendorf in einem Webinar am Donnerstag, 30. April, um 16 Uhr. In dem Online-Seminar erläutert Michael Monstadt, Leiter der Förderberatung Westfalen bei der NRW.Bank, die Möglichkeiten zur Überbrückung von Liquiditätsengpässen durch Förderkredite der KfW und NRW.Bank. In dem Webinar werden grundsätzliche Fragen zu den Kreditprogrammen behandelt. Eine Anmeldung zur Teilnahme ist bis Dienstag, 28. April, um 17 Uhr möglich unter: <https://gfw-waf.de/veranstaltungen>

22. April 2020